



1997/50 dschungel

<https://shop.jungle.world/artikel/1997/50/frauen-unterwaesche>

Frauen in Unterwäsche

<none>

Die schwedische Sektion von Hennes & Mauritz zieht mit sofortiger Wirkung die Plakate für die "jährliche Unterwäsche-Kampagne" zurück. Während in allen anderen elf Ländern, in denen H & M Boutiquen betreibt, weiterhin das besonders dünne Modell Georgina Grenville zu sehen ist, wirbt in Schweden die bedeutend fülligere Norwegerin Sophie Dahl für schwarze Unterhosen mit Blümchenapplikationen. Vermutungen, die Entscheidung von H & M Sverige habe mit der kürzlich bekanntgewordenen Bulimie-Erkrankung von Kronprinzessin Victoria zu tun, wies das Unternehmen zurück: "Wir glauben ganz einfach nur, daß ein anderes Modell für den schwedischen Markt viel passender ist", erklärte Pressesprecherin Kristina Stenvinkel.

Wie sich diese Entscheidung auf die Aktienkurse des Textil-Discounters auswirken wird, steht noch nicht fest. Die Experten des Wirtschaftsblattes Dagens Industri hatten für die letzten Jahren einen direkten Zusammenhang zwischen der Oberweite der jeweiligen H & M-Modelle und den Börsennotierungen des Unternehmens nachgewiesen. 1994 und 1996, als Natascha Henstride und Bridget Hall auf den Plakaten zu sehen waren, stiegen die Kurse drastisch an. Männermodels wirken dagegen grundsätzlich eher kurssenkend: Als 1995 ein leicht bekleideter Mann für H & M warb, "sanken die Kurse wie ein Stein".

Das Unternehmen hat auf diese Untersuchung reagiert: Es wird auf seinen öffentlich ausgehängten Plakaten keine Männer mehr zeigen. Tony Ward, Madonnas Ex-Lover, wird europaweit nur in den Geschäften zu bewundern sein.